

# Nicht jeder Hypoparathyreoidismus ist gleich

Besuchen Sie das Symposium, um zu erfahren, **wann Sie an ADH1 denken sollten** und **wie die Diagnose gestellt wird**.

ADH1 (Autosomal-Dominante Hypokalzämie Typ 1) ist eine **eigenständige genetische Form des nicht-chirurgischen Hypoparathyreoidismus**. Sie wird bedingt durch eine **Dysregulation des Calcium-Sensing-Rezeptors (CaSR)**, hat relevante **Konsequenzen für Diagnostik und Monitoring** und birgt ein **langfristiges renales Risiko** für Ihre Patienten.<sup>1,2</sup>

## Industriesymposium – DGE 2026

Wenn Hypoparathyreoidismus nicht Hypoparathyreoidismus ist:  
ADH1, CaSR-Fehlsteuerung und die renalen Konsequenzen



**Mittwoch,  
11. März 2026**



**14:30 –  
15:30 Uhr**



**Congress Centrum  
Weimarahalle, kleiner Saal**

### Vorsitz und Referentinnen

- **Prof. Dr. med. Heide Siggelkow**,  
Endokrinologikum Göttingen &  
Universitätsmedizin Göttingen
- **Prof. Dr. med. Stefanie Hahner**,  
Universitätsklinikum Würzburg

### Programmübersicht

- **Begrüßung und Einführung** (5 Min.) – Prof. Dr. med. Siggelkow
- **Von Hypokalzämie bis ADH1 – Pathophysiologie, Diagnostik und renale Auswirkungen** (20 Min.) – Prof. Dr. med. Siggelkow
- **Management von ADH1 über die Lebensspanne** (20 Min.)  
– Prof. Dr. med. Hahner
- **Diskussion und Fragen aus dem Publikum** (10 Min.)

Wussten Sie, dass bei etwa **12,5 % der Patienten mit chronischem Hypoparathyreoidismus eine genetische Ursache** (wie z. B. ADH1) vorliegt?<sup>3</sup> Das Symposium beleuchtet **diagnostische Warnsignale**, die Rolle der **genetischen Abklärung** in der klinischen Praxis sowie die **Limitationen der aktuellen und zukünftigen Therapien** hinsichtlich der Abwägung von Symptomkontrolle und renalem Risiko. Auch die zukünftige Entwicklung der Therapielandschaft steht im Fokus.

Besuchen Sie uns außerdem an unserem **Ausstellungsstand (B34)**, um sich über Hypoparathyreoidismus, die Rolle der genetischen Diagnostik und die sich weiterentwickelnde klinische Praxis bei ADH1 auszutauschen.

Mit freundlichen Grüßen  
**Ihr BridgeBio Team**

**Referenzen:** 1. Roszko et al. *J Bone Miner Res.* 2022;37(10):1926-1935. 2. Bollerslev J et al. *Eur J Endocrinol.* 2025;193:G83-G112. 3. Kiam JS et al. *Clin Endocrinol (Oxf).* 2022;97(5):562-567.

For healthcare professionals only.

The BridgeBio Pharma, Inc. corporate logo is a registered trademark of BridgeBio Pharma, Inc. ©2026 BridgeBio International GmbH. All rights reserved. MAT-EU-ECLTX-0018